

## Lückenhafter Versand des Newsletters

Die letzten beiden Ausgaben des Newsletters, [Nr. 17 \(https://www.pyc.de/pyc-kurz-und-knapp-17-2021\)](https://www.pyc.de/pyc-kurz-und-knapp-17-2021) und [Nr. 18 \(https://www.pyc.de/pyc-kurz-und-knapp-18-2021\)](https://www.pyc.de/pyc-kurz-und-knapp-18-2021), haben leider nicht den gesamten Abonnentenkreis erreicht. Dafür bitte ich um Entschuldigung. Schuld war die Diskrepanz zwischen der einstmals erwarteten Menge zu versendender Newsletter und der heute erfreulich hohen Anzahl an Abonentinnen und Abonnenten. Nachdem die sehr großzügig bemessene Toleranzschwelle überschritten war, veranlasste das den Host zu einer Art Abwehrreaktion, die zu einem lückenhaften Versand führte. Unser Webmaster hat das Problem umgehend gelöst, so dass die Zustellung jetzt wieder reibungslos funktionieren sollte.

## Opti-Taufen statt FamilienZeitSegeln

Nachdem das Wochenende über lange Strecken von Flaute gekennzeichnet war, musste Benedikt Heüveldop, Vorsitzender und Wettfahrtsleiter der ersten Ausgabe des *FamilienZeitSegelns 2021*, die Clubregatta am Mittwoch leider wegen des durchziehenden Sturmtiefs *Eugen* absagen. Der Deutsche Wetterdienst hatte vor heftigen Windböen gewarnt und die Zuschauer vor Ort wurden nicht enttäuscht: Der Wind erreichte Spitzenwerte von über 56 kn (11 Bft) und pendelte im Schnitt um die 28 kn (7 Bft). Dazu gesellten sich zwei beeindruckende Platzregenschauer.

Bevor die Welt den Anschein machte, untergehen zu wollen, taufte Katharina Steinmüller und fünf der „Mini-Bs“ noch schnell die ersten eigenen Boote der jüngsten Opti-Kinder. Und da im Hafen kein Verkehr und nur vergleichsweise wenig Wind herrschte, konnten die Taufkränze von *Amrum*, *Clarisse* (nach Clarisse Cremer benannt, der bislang schnellsten Weltumseglerin!), *Cornibus*, *Mimi* und *Pinguin* anschließend direkt im Hafenbecken „überfahren“ werden. Gesegelt wurde nicht, stattdessen fleißig gepaddelt, und versenkt wurden die Kränze auch nicht, dazu waren sie viel zu schön, fanden die Kinder und fischten sie immer wieder heraus. Ein Kranz hätte fast sogar die Heimreise mit seinem kleinen Besitzer angetreten – schließlich ist ja am Sonntag Muttertag, da braucht man Blumen!



Fotos: SP

## Für die Bordbibliothek

Dr. Eckhard Hunger und Schatzmeister Hans-Joachim Motzkus haben die Geschichte eines Aussteigers auf Zeit sowie ein praktisches Handbuch für Segler und Motorbootfahrer kritisch für Sie unter die Lupe genommen.

## Dirk W. Mennewisch: Out of Office – Freiheit unter Segeln

(Delius Klasing, 5. Aufl. 2019. 288 Seiten, 29 Fotos und Abb. - ISBN 978-3-667-11675-8 . - 14,90 €)

Dr. Eckhard Hunger: „Mit nur 600 sm Segelerfahrung sticht im August 2009 der damals 26-jährige Dirk Mennewisch einhand von Hamburg aus in See Richtung Karibik zu einer 9-monatigen Auszeit von seinem Job als Steuerberater: „Out of Office“. [...] Sein mit vielen Anekdoten angefüllter Reisebericht liest sich spannend wie das Tagebuch eines Sommerurlaubs.“ Dabei muss der recht selbstsichere Erzähler dann doch eine Lernkurve als Skipper, Maschinist, Smutje und auch als Crew eingestehen, die der Leser mit Genuss verfolgt. Seine Freude am Alleinsegeln, die Beobachtungen der Natur, gewürzt mit etlichen Geschichten von Begegnungen mit unterschiedlichsten Menschen haben unseren Rezensenten in seinen Bann gezogen, so dass er schließlich urteilt: „Ein kurzweiliges Buch, das schon mal für eine halbe durchlesene Nacht sorgen kann und den Leser dabei in die wunderbare Welt des Segelns entführt, wie es jeder von uns eigentlich könnte – wenn er denn wirklich wollte.“

### **Duncan Wells: Stressfrei An- und Ablegen : perfekte Manöver für Segler und Motorbootfahrer**

(Delius Klasing, 1. Aufl. 2021. 112 Seiten, 363 Fotos und Abb. - ISBN 978-3-667-12018-2. - 19,90 €)

Hans-Joachim Motzkus: „Dieses Handbuch enthält lt. Verlag die themenbezogenen Auszüge aus den ebenfalls bei Delius Klasing erschienenen und von Duncan Wells verfassten Büchern „Stressfrei Segeln“ und „Stressfrei Motorbootfahren“. Das 112-seitige Werk legt Wert auf Anschaulichkeit (363 Fotos und Abbildungen) bei zum Teil sehr knappen Texten mit dem Ziel, die einzelnen Manöver oder Schritte komprimiert abzubilden.“ Der Rezensent lobt die praktische Ringbuchbindung und die großen Abbildungen, vermisst aber z.T. etwas ausführlichere Erläuterungen. Auch die Kombination der Zielgruppe Segler und Motorbootfahrer scheint nicht restlos zu überzeugen, so dass Hans-Joachim Motzkus letztlich empfiehlt: „Im Vergleich bietet das oben erwähnte, als Paperback gebundene Buch „Stressfrei Segeln“ des gleichen Autors für 3 € Aufschlag mehr Inhalt (160 Seiten) über das An- und Ablegen hinaus mit Ausrichtung auf kleine Crews und Einhandsegler.“ Als zusätzlichen Bonus enthalte das Taschenbuch „[...] diverse QR-Codes, mit denen man zu entsprechenden Erläuterungsvideos geleitet wird.“

Die vollständigen Rezensionen sowie den Link zu einer Leseprobe finden Sie auf unserer [Homepage](https://www.pyc.de/aktuelles/fuer-die-bordbibliothek-2) (<https://www.pyc.de/aktuelles/fuer-die-bordbibliothek-2>).



© Delius Klasing

### **Dringende Bitte um Einhaltung der pandemiebezogenen Schutzmaßnahmen**

Angesichts der noch immer vergleichsweise hohen Inzidenzen hat mit Beginn der Wassersaison auch die Intensität – nicht selten zivil erscheinender – behördlicher Kontrollen auf dem Wasser und vom Wasser aus zugenommen. Daher die dringende Bitte: In Ihrem eigenen sowie nicht zuletzt im gesundheitlichen Interesse aller beherzigen Sie bitte die geltenden Regeln bzgl. der Zusammensetzung Ihrer Crew (max. zu zweit, dann ggf. mit Maske, oder mit Angehörigen des eigenen Haushalts) sowie die Abstands- und Hygieneregeln an Land (FFP2-Maske in Gebäuden sowie bei unvermeidbarer Unterschreitung des Minimalabstands von 1,50 m). Bitte lesen Sie dazu auch die jüngsten „[Hinweise zum Wassersport \(https://lsb-berlin.net/fileadmin/redaktion/img/news/2020/Corona/Wassersport\\_aktuell.pdf\)](https://lsb-berlin.net/fileadmin/redaktion/img/news/2020/Corona/Wassersport_aktuell.pdf)“ des Staatssekretärs für Inneres und Sport, Aleksander Dzembritzki, und lassen Sie ggf. einmal Ihren Blick über den einschlägigen Berliner [Bußgeldkatalog \(https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/bussgeldkatalog/\)](https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/bussgeldkatalog/) schweifen.

### **Termine**

2. FamilienZeitSegeln 12.05.2021
3. FamilienZeitSegeln 19.05.2021
4. FamilienZeitSegeln 26.05.2021
5. FamilienZeitSegeln 02.06.2021

Bis auf Weiteres:

- wird gebeten, mit dem Sekretariat möglichst per Mail, Post oder telefonisch in Kontakt zu treten. Für Themen, die eine persönliche Anwesenheit erfordern, vereinbaren Sie bitte einen Termin.
- liegen die Anwesenheitslisten mit der Bitte um Eintragung für Sie aus. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, sich durch das Scannen eines QR-Codes anzumelden.
- wird im Interesse aller um die Berücksichtigung der Regeln zur Vermeidung der Ausbreitung des Coronavirus gem. [SARS-CoV-2-Infektionsschutzmassnahmenverordnung \(https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/\)](https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/) gebeten.

Sigrun Putjenter, 08.05.2021